

Berlin 12 th October 2021

"Solidarität International – SI" - Berlin

**Dear Emelia Yanti Siahaan,
Dear Rudi HB. Daman**

Dear brothers and sisters from GSBI

.....

Wir haben nun in "Solidarität International - SI" beschlossen 500 Euro aus unserem Indonesien-Solidaritätsfonds für die Corona-Hilfe der GSBI an die Corona-Betroffenen zu überweisen und rufen die Menschen in Deutschland auf, weiterhin für das Sozialarbeitsprojekt von SI zu spenden.

Wir hoffen, dass die Spenden nicht zu spät kommen werden. Wir hoffen, dass sich die Situation inzwischen gebessert hat.

"Solidarität International - SI" spricht den Mitgliedern Ihrer Gewerkschaft, die an Corona gestorben sind oder unter den Folgen der Weiterverbreitung der Epidemie leiden, ihr Beileid aus. Wir wissen, dass unsere Spende dieses Leid keinesfalls aufwiegen kann. Sie kann nur ein Symbol für die notwendige internationale Solidarität und den gemeinsamen Kampf sein.

Wir denken noch oft an unsere gemeinsamen Besuche bei den Panarub-Kollegen in ihrem Kampf gegen die Leiharbeit und die Entlassung aufgrund ihres Streiks. Wir wissen um die Situation der ArbeiterInnen durch die Omnibusgesetze und erklären unsere Solidarität mit den vielen Kämpfen dagegen. Wir verurteilen die Kriminalisierung und Verfolgung der Aktivisten. Wir informieren die Menschen hier in Deutschland. Nicht nur Panarub- Adidas, sondern auch viele andere Fabriken sind von deutschen Konzernen durchdrungen. Zum Beispiel kam eine Delegation von Bauern aus Kenteng - Semen Indonesien - nach Deutschland, um gegen Heidelberg Zement zu demonstrieren.

Auch hier in Deutschland gibt es viele Kämpfe. So streiken z.B. viele tausend der 38.000 KollegInnen in den Berliner Krankenhäusern Charité und Vivantes seit 5 Wochen für bessere Arbeitsbedingungen und gegen Auslagerung. Wir sind sehr aktiv in der Solidarität und Unterstützung.

Wir möchten Euch auch darüber informieren, dass voraussichtlich 2023 eine neue internationale Bergarbeiterkonferenz in Deutschland stattfinden wird, bei der es schön wäre, wenn Mitglieder der indonesischen Gewerkschaftsbewegung daran teilnehmen könnten.

In Solidarität und mit herzlichen Grüßen an alle

Im Auftrag von "Solidarität International - SI" Berlin

13. Oktober Antwort der GSBI Emelia Yanti

Liebe ... Genossinnen und Genossen von SI-Deutschland.

Im Namen der Organisation und unserer Mitglieder, die von Covid19 betroffen sind, möchte ich mich für die Solidarität und die Spenden bedanken, die ihr gegeben habt.

Es ist lange her, dass wir uns gesehen und Nachrichten ausgetauscht haben, aber ihr denkt immer noch an uns und seid solidarisch mit uns. Das wissen wir sehr zu schätzen.

Wir wissen auch, dass die aktuelle Pandemie-Situation nicht nur die Arbeiter und Menschen in Indonesien betrifft, sondern auch in verschiedenen Teilen der Welt, einschließlich der Menschen und Arbeiter in Deutschland und Europa im Allgemeinen.

Aber natürlich leiden die Menschen und Arbeitnehmer aus Dritt- oder Entwicklungsländern wie Indonesien um ein Vielfaches mehr.

Während der Pandemie haben wir [GSBI] mehr als 11 Tausend Mitglieder verloren, einige von ihnen wurden entlassen, weil die Fabriken aufgrund der Pandemie Effizienzeinbußen hinnehmen mussten, und andere wurden entlassen, weil Fabriken geschlossen und in Niedriglohngelände in Indonesien verlegt wurden.

Wir kämpfen immer noch für die Rechte unserer entlassenen Mitglieder, denn die meisten von ihnen haben ihre Abfindung, die ihnen zustehen sollte, noch nicht erhalten.

Ja, Ihr habt Recht. Das Omnibus-Gesetz ist für die Arbeitnehmer in Indonesien zu einem Alptraum geworden [eigentlich nicht nur für die Arbeitnehmer, sondern auch für die Bauern und die indigenen Völker, denn das Omnibus-Gesetz legalisiert zunehmend die Landnahme von Völkern].

Wir führen weiterhin Konsolidierungsarbeiten durch, um strategische Pläne zur Reorganisation der ArbeiterInnen zu erstellen, um Gewerkschaften mit einem unabhängigen, kämpferischen, demokratischen und patriotischen Charakter in Fabriken und verschiedenen Industriegebieten aufzubauen.

Minenarbeiterkonferenz, wow, es ist lange her, dass ich seit der Konferenz in Ariquepa, Peru, 2012 an dieser Aktivität beteiligt war. Hoffentlich gibt es eine Gelegenheit für uns, uns wieder zu engagieren.

Derzeit bereiten wir den 4. nationalen GSBI-Kongress vor, den wir im Dezember 2021 abhalten werden. Der Kongress war wegen der Pandemie zweimal verschoben worden.

Wir hoffen, dass unser Kongress erfolgreich durchgeführt werden kann und zu fortschrittlicheren politischen Entscheidungen für das GSBI und die Arbeiterbewegung in Indonesien führt.

Nochmals vielen Dank für Ihre bisherige Unterstützung und Solidarität sowie für die Spenden für unsere von Covid19 betroffenen Mitglieder.

Die Kontonummer, die Sie beigefügt haben, ist die richtige GSBI-Kontonummer und richtig geschrieben.

Mit freundlichen Grüßen an ... alle GenossInnen in SI

In Solidarity,

Emelia Yanti Siahaan

Dear brothers and sister in struggle,

Wir möchten das Mitgefühl und die Sorge unserer Freunde, Genossen und Kollegen wecken, um Solidarität mit den von der Covid19-Pandemie betroffenen Arbeitnehmern und ihren Familien zu zeigen.

GSBI OPEN DONATION "Menschen helfen den Menschen".
Für GSBI-Mitglieder und ihre Familien, die von Covid 19 betroffen sind.

Basierend auf den Daten, die GSBI im Juli 2021 zusammengestellt hat, ist die Anzahl der von Covid 19 betroffenen Mitglieder wie folgt:

1. Es sind 10 Arbeitnehmer/Mitglieder gestorben (positiv auf Covid):
2. Derzeit sind 383 Arbeitnehmer/Mitglieder positiv auf Covid19 und Selbstisolation (von den 383 Arbeitern, die positiv auf Covid19 und Selbstisolation sind, gibt es 198 Arbeiter, die keinen Lohn erhalten: 122 Arbeiter erhalten 50% Lohn und 63 Arbeiter erhalten 100% Lohn)
3. 2.237 Arbeitnehmer wurden entlassen oder bleiben ohne Lohnzahlung zu Hause
4. 11.386 Arbeitnehmer wurden einseitig entlassen (verloren ihren Arbeitsplatz)

SPENDEN ODER UNTERSTÜTZUNG KÖNNEN IN DEN FOLGENDEN BEREICHEN ERFOLGEN:

1. Grundbedürfnisse oder Lebensmittel
2. Milch für Kinder
3. Sauerstofftube
4. Vitamine und Medikamente (z.B. Covid-Therapeutikum)
5. Geld und Sonstiges

Spenden in Form von Geld können Sie über das Konto der Bank Rakyat Indonesia (BRI) senden/überweisen: 112901000397565 im Namen der GSBI, mit SWIFT CODE/BSB : BRINIDJA120

In der Zwischenzeit können Spenden in Form von Waren an das Büro oder das Nationale Sekretariat der GSBI geschickt werden, Adresse: JL. Mutiara Raya No. 1 RT.08/RW.06 Kel. Jati, Kec. Pulogadung - East Jakarta, DKI Jakarta 13220. Indonesien, oder wenden Sie sich direkt an: EMELIA YANTI SIAHAAN (+62811 7486 731) oder ERNAWATI (+62852 8192 2000).

Wir glauben, dass Ihre Hilfe für die Arbeiter/Mitglieder und ihre Familien sehr hilfreich sein wird.

Übersetzt mit www.DeepL.com/Translator (kostenlose Version)

We are very grateful for concern and your help

The central board of GSBI

RUDI HB. DAMAN
Chairperson of GSBI

- Independen, Militan, Patriotik, Demokratik -

=====

Dewan Pimpinan Pusat
Gabungan Serikat Buruh Indonesia (GSBI)
(Federation of Indonesian Trade Union)

Jln. Mutiara Raya No. 1 RT/RW. 08/06
Kel. Jati, Kec. Pulo Gadung

Jakarta Timur 13220 DKI Jakarta, Indonesia

Email : gsbi_pusat@yahoo.com

YM : gsbi_pusat@yahoo.com

Facebook : infogsbi@gmail.com

Skype : **federation.independent**

Web : www.infogsbi.or.id